Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 114 (1988)

Heft: 43

Artikel: Baugeschichten

Autor: Weingartner, Peter / Efeu [Feurer-Mettler, Ernst]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-618992

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Baugeschichten

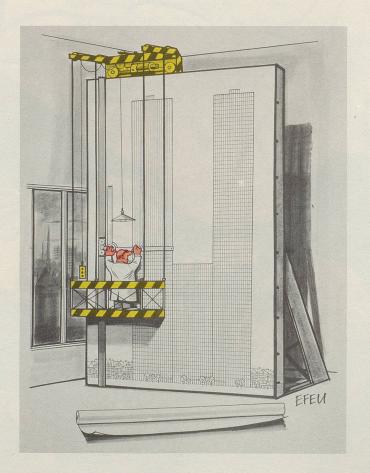
VON PETER WEINGARTNER

1

Steiners konnten günstig ein Haus kaufen. Vater Steiner hatte in seinen guten Tagen vorgesorgt und eifrig Land erworben. Die jungen Steiner haben jetzt ein Haus. Aber jeder, der jetzt noch baut, treibt Raubbau an unserem beschränkten Kulturland. Sagen die jungen Steiner. Sie suchen einen zahlungskräftigen Mieter.

2

Bei der Beratung des Zonenplanes setzten sie sich vehement für eine Erhöhung der Ausnützungsziffer ein. Schliesslich müsse man mit dem Boden haushälterisch umgehen. Den Spekulanten ist nicht zu beweisen, dass sie dieses Argument als modischen Vorwand zur Durchsetzung ihrer auf Gewinnmaximierung gerichteten Geschäftspolitik missbrauchten.



3

Das ist auch Demokratie: Die Eigenheimbesitzer übernahmen im Dorf die Mehrheit, wenigstens gegenüber den Landwirten, so dass sie es fertigbrachten, einem seit Jahrzehnten praktizierenden Bauern die Umzonung in die Landwirtschaftszone nicht zuzugestehen, weil jener vielleicht einmal einen Schweinestall bauen könnte. Im Sommer verraten die Gartengrills auf den Sitzplätzen die durchzogenen Schweinskoteletten. 4

Ich bau mir ein Schloss, sang vor Jahren Heintje. Ich bau mir kein Schloss, meinte die Schnecke, denn: Je grösser mein Haus, desto grösser die Chance, zertreten oder überfahren zu werden